

Im legendären Kino Razzia kehrt Leben ein

ZÜRICH → Nach 20 Jahren zum Leben erweckt: Im Kino Razzia gibts während der EM Fussball.

Seit 20 Jahren ist das denkmalgeschützte Kino an der Seefeldstrasse 82 eingerüstet und steht leer. Langsam verfällt das 86 Jahre alte Gebäude, in der Stadt spricht man vom «Schandfleck im Seefeld».

«Jetzt können wir den imposanten Kinosaal endlich nutzen», sagt Elmar Schäfer von Eventagentur.ch. Gemeinsam mit der Besitzerfamilie Ledermann hatte man die Idee, dort während der Euro 08 die Spiele zu übertragen. «Diese Woche erhalte ich die definitive Bewilligung der Stadt. Zehn Personen arbeiten nun auf Hochtouren daran, dass das Seefeld Razzia Ende Woche betriebsbereit

ist. Am Wochenende erneuerten sie die Verkabelung. Jetzt organisieren sie Festbänke, eine Lounge und stellen einen Barbetrieb auf die Beine. Im mit alten Stukkaturen verzierten Kinosaal sollen rund 200 Fans Platz finden. Der Eintritt ist frei. Nicht nur was die Location betrifft, hebt sich das Razzia von anderen Fussball-Veranstaltungen ab. «Nach den Spielen unterhalten wir weiter», sagt Schäfer. «Je näher das Ende der EM naht, desto exklusiver.»

Lebendige Zukunft?

Bleibt zu hoffen, dass der Juni im Seefeld Razzia problemlos über die Bühne



Fussball im Razzia dank Anna Ledermann und Elmar Schäfer.

geht. Möglich, dass der Anlass gar einen Stein ins Rollen bringt – und der «Schandfleck im Seefeld»

am Ende verschwindet. Informationen findet man ab 6. Juni unter www.seefeld-razzia.ch.